B e s c h l u s s a n t r a g der FPÖ-Gemeinderäte Mag. Günter Kasal, Karl Baron und Georg Fürnkranz betreffend "Verkehrsknotenpunkt Unter St. Veit" (Umsteigmöglichkeit U4), eingebracht in der Sitzung des Wiener Gemeinderates am 28. September 2017 zu Post 27

Durch den geplanten Ausbau der Verbindungsbahn besteht die Jahrtausendchance, einen Verkehrsknotenpunkt in Unter St. Veit für eine stark wachsende Stadt zu errichten und damit den öffentlichen Verkehr im Westen Wiens nachhaltig zu attraktivieren.

Dies insbesondere dann, wenn gleichzeitig eine eigentlich naheliegende Verknüpfung mit der Vorortelinie an dieser Stelle erfolgt. Doch selbst ohne diese idealerweise durchzuführende Umlegung der S45 bedeutet der Wegfall des Umwegs über Hütteldorf eine Zeitersparnis von mehreren Minuten.

Die gefertigten Gemeinderäte stellen daher gemeinsam mit den Mitunterzeichnern gemäß § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien folgenden

Beschlussantrag:

Die amtsführenden Stadträtinnen für "Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung" und "Umwelt und Wiener Stadtwerke" werden ersucht, gemeinsam mit der ÖBB die derzeitigen Planungen betreffend den Ausbau der Verbindungsbahn in Richtung eines "Verkehrsknotenpunktes Unter St. Veit" (Umsteigmöglichkeit U4) zu erweitern. Insbesondere soll eine Machbarkeitsstudie erarbeitet und eine detaillierten Kosten-/Nutzenanalyse erstellt werden.

In formeller Hinsicht wird die sofortige Abstimmung beantragt.